

OL-Vergleichskampf Belgien - Deutschland — Paul Bastin: ARDOC-Clubmeister '77

Bessere Kondition war entscheidend

Der Wettergott schickte den Ardocklern einen freundlichen Himmel zur Austragung ihrer ersten Clubmeisterschaft. ARDOC-Präsident Willy Küpper fungierte als Bahnleger. Die gesamte Arbeit wurde von ihm vorbereitet. Drei verschiedene Strecken standen allen Gemeldeten zur Verfügung. Am Vortage der Veranstaltung fragten die Verantwortlichen des Nachbarvereins Hansa Simmerath, ob sie ihre Meisterschaft parallel zu der von ARDOC austragen dürften. Diese sollten dann nicht wie vorgesehen, um 11.00 Uhr, sondern schon um 9.00 Uhr an den Start gehen. Diese Umdisponierung hatte eine Verspätung von ca. 5 Minuten hervorgerufen.

Vor allem bei den Jugendlichen herrschte rege Nervosität. Noch bei der Startzeitziehung kurz vor 9.00 Uhr wurden letzte Siegesambitionen geäußert. Jeder wollte seinen Rivalen bezwingen. In Abständen von 2 Minuten verschwanden die HANSA- und ARDOC-Leute in den Wald. Anita Krings und Anita Eicher sorgten beide dafür, daß ein reibungsloser

Start über die Bühne ging. Sie mußten pünktlich auf die Sekunde jedem die für ihn vorgesehene Orientierungskarte aushändigen.

Zur ARDOC-Clubmeisterschaft '77

Bei den Damen gewann Hildgard Bastin vor Fabienne Kesk. Beide sind noch Anfängerinnen. Man kann nur gratulieren, denn etwas Mut gehört dazu, besonders wenn man nicht so recht mit Karte und Kompaß vertraut ist.

In der H 12-Klasse gewann Bernd Colles. Dieser Sieg ist nicht auf ungefähr zurückzuführen. Er ist der routiniertere in seiner Laufklasse. Überraschung brachte Neuling Michel Holper, der sehr schnell mit der Orientierungskarte zurecht kam, er wurde zweiter.

Als dritter lief Hermann-Joseph Kreins vor Kurt Henkes durch's Ziel. Fünfter wurde vor Neuling Klaus Jakoby, René Wilmes. Sie hatten eine Strecke von 4,2 km zu bewältigen. Wir bedauern sehr, daß Eric Niessen nicht starten konnte. Eine Darmgrippe hatte ihn daran gehindert. Er hätte bestimmt eine sehr gute Pla-

zierung erreicht. Erwartungsgemäß gewann Freddy Henkes in der 7,1 km-Strecke. Er benötigte 65 Min. 50 Sek. und war nur 2 Minuten langsamer als die Landesmeisterin Martine Detroux. Ferdy Niessen kam auf den zweiten Platz vor Erwin Trost und Guido Wilmes.

Paul Bastin war in letzter Minute in die belgische Herrennationalmannschaft berufen worden. Er gewann mit 73 Min. 34 Sek. die ARDOC-Meisterschaft und belegte auf nationaler Ebene den 4. Rang. Silber und Bronze wurden mit 1 Sekunde Unterschied zwischen Heinrich Eicher und Christian Krings entschieden. An dem Sieg von Paul Bastin in der Eliteklasse hatte wohl niemand gezweifelt, desto mehr wurde um den 2. Platz gekämpft. Christian Krings rannte am 8. Posten in einen Stacheldraht und mußte so, leicht verletzt, den Lauf fortsetzen, dennoch erreichte er den 3. Platz. Vierter wurde Hubert Bastin vor Joseph Henkes und Robert Schneiders.

OL-Vergleichskampf Belgien - BRD

Der Länderkampf zwischen Belgien und Deutschland wurde ab 10.00 Uhr ausgetragen. Bundestrainer Ernst Gruhn äußerte sich nach dem Lauf, daß nur die noch vorhandene Kondition den Länderkampf zu Gunsten der deutschen Mannschaft entschieden hatte. Dies sei darauf zurückzuführen, daß in Deutschland die Meisterschaften am 31. 10. '77 ausgetragen wurden, dagegen in Belgien bereits am 9. 10. '77.

Bei den Damen gewann Martine Detroux vor Therese Genten und Irene Maraite. Die erst 15-jährige Lydia Genten wurde ebenfalls einige Minuten vorher für den Länderkampf nominiert. Sie belegte mit 86 Minuten einen beachtlichen 7. Rang. In der Herrenklasse siegte der Malmedyer Roger Nicolet vor

Hermann Joseph Mackels, Karl Joseph Schwall und Paul Bastin.

Ab 11.00 Uhr hatte der Organisator Trainingsmöglichkeiten vorgesehen. Insgesamt waren 150 Meldungen von nah und fern eingetroffen. Zu der Siegerehrung, die gegen 14.00 Uhr im Lokal Feyen in der Eiterbach stattfand, hatte sich der Sportschöffe Herr Ch. Backes, der Großgemeinde St.Vith, es nicht nehmen lassen, die Sieger zu ehren. Er begrüßte alle Teilnehmer, die an dem Wettstreit teilnahmen und dankte dem jungen Sankt Vith'er Verein ARDOC, daß er diese Organisation vom belgischen Verband angenommen hatte. Erwähnt wurden ebenfalls die Arbeiten, die während dem Gründerjahr vom Verein geleistet wurden. Der Sportschöffe beschloß seine Ansprache mit den ermutigenden Worten: ».... nur so weiter.« Danach konnte Herr Backes dem noch sehr jungen Jörg Bunnert vom SK Duisburg, der Gesamtsieger wurde bei den Herren, ein Buch über die Geschichte der Stadt St. Vith überreichen. Dieses Lesewerk hat der Professor Hecking geschrieben.

Hardmut Hindorf aus dem Odenwald, die Siegerin der Damen, erhielt ein wunderbares Präsent. Dieses wurde vom Verein ARDOC gestiftet. Bundestrainer Ernst Gruhn erreichte dem belgischen Sportverband sowie dem Organisator einen Wimpel des deutschen Turnerbundes und dankte für diesen Vergleichskampf. Spitzenläufer der deutschen Mannschaft lobten die präzise Karte, welche Heinrich Eicher und Christian Krings, beide ARDOC, aufgenommen hatten. Nachdem fast alle abgereist waren fand beim Organisator dieser Mammutveranstaltung, ARDOC, die Ehrung der Clubmeister statt. Sportschöffe Backes überreichte Paul Bastin das Wappen der Stadt St.Vith. Alle anderen erhielten eine Medaille zum Dank ihrer Teilnahme.